

Abteilung 2.5 - Schulen und Kindergärten  
 Sachbearbeiter(in): Juliane Schweizer und Bernd Pfaff  
 08.11.2012

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>
Kultur-, Sozial- und Verwaltungsausschuss (öffentlich)	13.06.2012
Gemeinderat (öffentlich)	18.07.2012
Kultur-, Sozial- und Verwaltungsausschuss (öffentlich)	10.10.2012
Kultur-, Sozial- und Verwaltungsausschuss (öffentlich)	07.11.2012
Gemeinderat (öffentlich)	21.11.2012

## **Kommunale Bedarfsplanung für die Kindergartenjahre 2012/2013 und 2013/2014**

### **Beschlussvorschlag:**

- I. Der Gemeinderat stimmt der geänderten Kommunalen Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2012/2013 zu.

Die Bedarfsplanung enthält folgende weitere Änderungen:

1. Einrichtung einer Halbtageskrippengruppe am Vormittag im Kindergarten Altstadt.
2. Umwandlung der Hortgruppe des Kindergartens Arche Noah in eine altersgemischte Ganztagesgruppe mit 20 Plätzen für Kinder im Alter von drei bis zehn Jahren.

Die neuen Angebote sollen im März 2013 in Betrieb gehen.

- II. Die Verwaltung wird beauftragt,
1. mit der Klinikverwaltung der Helios-Klinik in weitere Verhandlungen zur Einrichtung von zwei Krippengruppen mit Halbtages- und Ganztagesbetreuung zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu treten sowie
  2. die Einrichtung einer Halbtageskrippengruppe im Schulgebäude der Römerschule oder der Grundschule am Dissenhorn zum nächstmöglichen Zeitpunkt vorzubereiten.

### **Begründung:**

Wir haben in der Sitzung des Kultur-, Sozial- und Verwaltungsausschusses (KSV) am 13.06.2012 über den am 01.08.2013 in Kraft tretenden Rechtsanspruch auf frühkindliche Förderung und den weiter angestiegenen Bedarf an Betreuungsangeboten für Kinder unter drei Jahren ausführlich informiert.

In den Sitzungen am 18.07.2012 und am 10.10.2012 wurde – nach entsprechenden Vorbereitungen durch die Verwaltung – die Umwandlung der altersgemischten Regelkindergartengruppe in Hausen zu einer Halbtageskrippengruppe und die Einrichtung von zwei Halbtageskrippengruppen am Standort Johanniterschule in Kooperation mit dem Landratsamt Rottweil beschlossen, die nun im März 2013 in Betrieb gehen können. Die Kleinkindbetreuung wird damit um insgesamt rund 20 Plätze erweitert.

Nach den für die Kindergarten-Kommission am 13.11.2012 aktuell ermittelten konkreten Anmeldezahlen für die Krippenangebote von Januar bis Juli 2013, werden weitere rund 30 Betreuungsplätze benötigt. Diese Zahl berücksichtigt allerdings schon alle Kinder, die bis zum Sommer ein Jahr alt werden und für ein Krippenangebot vorangemeldet sind. Festzustellen ist auch ein deutlicher Bedarfsanstieg an Ganztagesbetreuung, sowohl für Kinder unter drei Jahren als auch für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren.

In der KSV-Sitzung am 07.11.2011 haben wir im Vorfeld zur Sitzung der Kindergarten-Kommission über die Möglichkeiten eines weiteren und zeitnahen Ausbaues der Kleinkindbetreuung und der Ganztagesbetreuung nichtöffentlich berichtet.

Im Kindergarten Altstadt kann kurzfristig zum 01.03.2013 eine zweite Halbtageskrippengruppe untergebracht werden. Es sind dafür verschiedene Ausstattungen sowie ein Wanddurchbruch erforderlich. Die bisherigen Raumnutzungen können in die Räume im Untergeschoss verlagert werden.

Darüber hinaus stehen wir in Kontakt mit der Helios-Klinik. Die Klinikverwaltung möchte für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verlässliche Betreuungsangebote in nächster Nähe sichern und kann für die Einrichtung von Krippen Räume im sogenannten „Sonnenhaus“ zur Verfügung stellen. Nach einer ersten Abstimmung mit der Genehmigungsbehörde (Kommunalverband für Jugend und Soziales) ist eine Betriebserlaubnis für zwei Krippengruppen möglich. Baulich erforderlich sind neben den üblichen Ausstattungen der Umbau des Sanitärbereichs, der Einbau einer Küche und mehrere Türdurchbrüche sowie die Schaffung eines Außenspielbereiches.

Ferner prüfen wir die Nutzungsmöglichkeiten freigewordener Schulräume im Gebäude Römerschule und im Gebäude der Grundschule am Dissenhorn. Wir stehen in Kontakt mit den Schulleitungen sowie der Ortschaftsverwaltung Gölldorf und werden nach den erforderlichen Vorbereitungen einen Beschlussvorschlag zur Einrichtung einer Halbtageskrippengruppe in einem der beiden Schulgebäude zeitnah in den Gemeinderat einbringen.

Mit den Angeboten an diesen drei Standorten können wir weitere 30 Krippenplätze, davon anteilig auch Ganztageskrippenplätze, schaffen und die jetzt gemeldeten Kinder versorgen.

Wir möchten so schnell wie möglich die Anträge auf Fördergelder aus dem Bundesinvestitionsprogramm „Kleinkindbetreuung“ stellen, welches lediglich noch bis Ende 2013 läuft und circa 50 % der aufgestockten Bundesmittel bis dato schon abgerufen sind. Auch für die Altersgruppe der Drei- bis Sechsjährigen hat sich in den vergangenen Monaten ein Bedarfsanstieg an Ganztagesbetreuung vollzogen. Eine erste Vorprüfung – gemeinsam mit Träger, Kindergartenleiterin und der Fachberatungsstelle – hat ergeben, dass die Aufstockung der Hortgruppe des Kindergartens Arche Noah zu einer altersgemischten Ganztagesgruppe für Kinder im Alter von drei bis zehn Jahren möglich ist. Erforderlich sind verschiedene Anschaffungen bei der Möblierung. Wir gehen davon aus, dass wir die Angebotsaufstockung ebenfalls zum 01.03.2013 umsetzen und damit die aktuelle Warteliste abbauen können.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

Ja

#### Investitionskosten:

Insgesamt rund 50.000,00 Euro netto sind in den Planentwurf 2013 aufgenommen (siehe Anlage)

#### **Anlagen:**

Übersicht über die voraussichtlichen Investitionskosten sowie Fördergelder für den Ausbau der Kleinkindbetreuung und der Ganztageskindergartenplätze